Presseinformation

14. Dezember 2007

Rekordniederschläge im Marchfeld

Auch der Grundwasserspiegel ist angestiegen

Das Jahr 2007 war ein besonders niederschlagsreiches Jahr. Seit Jänner sind im Marchfeld 720 Millimeter gefallen, um 200 Millimeter mehr als der langjährige Durchschnitt von 520 Millimetern. Allein Anfang September fielen in nur drei Tagen weit über 100 Millimeter Regen. Die Regenmengen im heurigen Jahr übertreffen alle Jahresniederschläge der letzten 30 Jahre.

„Wir beobachten das Wettergeschehen im Marchfeld seit 25 Jahren. Der Boden ist mittlerweile völlig mit Niederschlagswasser gesättigt. Alle weiteren Niederschläge führen damit direkt zur Neubildung von Grundwasser und heben den Grundwasserspiegel. Bereits jetzt liegt im zentralen Marchfeld einer der höchsten Grundwasserstände der letzten drei Jahrzehnte vor", so der Geschäftsführer der Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal, Wolfgang Neudorfer.

Gegenüber den tiefsten Grundwasserständen im Jahr 1984 sowie Anfang der 1990er Jahre ist das Grundwasser rund zwei Meter gestiegen. Der aktuelle Grundwasserstand liegt allerdings noch immer rund zwei Meter unter dem Höchststand der 1960er Jahre. Die weitere Entwicklung des Grundwassers wird jetzt vom Niederschlagsverlauf im Winter und Frühjahr 2008 abhängen.

Weitere Informationen: Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal, 2232 Deutsch-Wagram, Franz Mair-Straße 47, Telefon 02247/4570-0.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at